



Die diesjährigen Sieger: Die „Flinken Hasen“ aus der Grundschule Irxleben mit Gemeindegemeindermeisterin Steffi Trittel.
Foto: Gemeinde

Staffellauf durch die Hohe Börde

Niederndodeleben (hr/pm). Bereits zum 5. Mal sind am Sonntag, 18. September, die Grundschüler der Hohen Börde zum Staffellauf-Wettkampf um den Holli-Holler-Wanderpokal an der Kleinsportanlage in Niederndodeleben gestartet. Um 9.30 Uhr gab Gemeindegemeindermeisterin Steffi Trittel den Startschuss für die kleinen Sportler, die in jeweils zwei Runden über 400 Meter ihr Bestes gaben. Acht Teams lieferten sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen um die begehrte Trophäe.

Den ersten Platz belegte das Team der „Flinken Hasen“ aus der Grundschule Irxleben. Auf Platz zwei landeten die „Blitzstarter“ aus Niederndodeleben und den dritten Platz erkämpften sich die „Schlaunen Fühse“ aus Irxleben.

Nach der anschließenden Siegerehrung der Staffelteilnehmer begann der „30. Lauf durch die Börde“,

der Jung und Alt die Möglichkeit bot, sich sportlich zu beweisen. Aus vielen Regionen des Landes waren Läuferinnen und Läufer angetreten, denn der „Lauf durch die Börde“ zählt als Wertungslauf des Elbe-Ohre-Cups. Der Elbe-Ohre-Cup umfasst derzeit 28 Laufveranstaltungen in Magdeburg, der Börde, dem Jerichower Land und der Altmark. Mit drei Jahren war die kleine Mayra Günther aus Tangermünde die jüngste Teilnehmerin des im Rahmen des „Laufes durch die Börde“ organisierten Kinderlaufes.

Neben dem sportlichen gab es auch ein kreatives Beschäftigungsprogramm für die Kinder. Hortnerinnen, eine Praktikantin und eine Schulsozialarbeiterin bastelten Drachen und stellten Buttons mit den kleinen Sportlern her. Ein Kuchenbasar sorgte für das leibliche Wohl aller.